

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 17/18 (1891)  
**Heft:** 8

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... „ 16 „ „  
sofern beim Herausgeber  
abonnirt wird.

Abonnements  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Commissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
& Postämter.

Wochenschrift  
für Bau-, Verkehrs- und Maschinenteknik

Herausgegeben  
von

**A. WALDNER**

32 Brändchenstrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

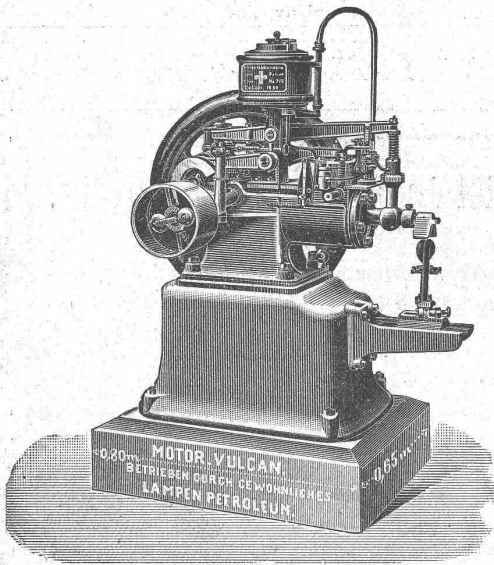
Insertionspreis:  
Pro viergespaltene Petitzeile  
oder deren Raum Fr. o. 30  
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate  
nimmt allein entgegen:  
Die Annoncen-Expedition  
von  
**RUDOLF MOSSE**  
in Zürich, Berlin, München,  
Breslau, Köln, Frankfurt  
a. M., Hamburg, Leipzig,  
Dresden, Nürnberg, Stutt-  
gart, Wien, Prag, Strass-  
burg i. E., London, Paris.

Bd XVIII.

ZURICH, den 22. August 1891.

Nº 8.



v. Lüde & Cie., Motorenfabrik Arbon,

Arbon

empfiehlt ihre

## Petroleum - Motoren „Vulcan“ (Patent C. v. Lüde).

Die Motoren arbeiten mit gewöhnlichem  
Lampenpetroleum (kein Benzin, Naphta, Ligroin  
oder sonstiges feuergefährliches Petroleumdestillat).

Vorzüglich gleichförmiger Gang. Best-  
geeignet für elektrische Lichtanlagen, Buchdruckereien  
und sonstige Betriebe.

Lieferung von Transmissionen und allen gewerb-  
lichen Maschinen.

Auf Wunsch Prospekte.

Petroleumverbrauch pro Pferdekraft und  
Stunde 10 Centimes. (M 9075 Z)

## Parquete in Asphalt

gelegt (7612 c)

(Parquets sur bitume)

erstellt in bester  
gut trockener Qualität  
zu billigsten Uebernahmspreisen  
Emanuel Bäumberger,  
Asphalt-Geschäft,  
BASEL.

## Architekt.

Ein practisch erfahrener, theo-  
retisch gebildeter Architekt, der  
ein grösseres Baugeschäft selbst-  
ständig leiten könnte, sowie im  
Entwerfen, Detailliren und Voran-  
schlagen tüchtig bewandert und mit  
den Landessprachen vertraut, sucht  
Stelle als **Bauführer** event. als  
**Zeichner**; beste Zeugnisse und Re-  
ferenzen stehen zu Diensten. (M 3510 c)  
Offerten sub Chiffre Z 3525 an  
**Rudolf Mosse, Zürich.**

## Stadt Zürich. Schulhausbau.

### Ausschreibung der Maurer- und Granitarbeiten.

Die Maurer- und ein Theil der Granitarbeiten für das neue Schul-  
haus am Hirschengraben sollen in Accord gegeben werden.

Die Accordbedingungen und Vorausmasse sind auf dem Bau-  
bureau Architekt Alex. Koch, Künstlergasse, zu beziehen, und wird  
dieselbst auch weiterer Aufschluss täglich von 11—12 Uhr ertheilt.

Die bezüglichen Eingaben sind bis Samstag den 29. August Abends  
5 Uhr verschlossen und mit der Aufschrift „Maurerarbeiten“ resp.  
„Granitarbeiten für das Schulhaus am Hirschengraben“ an Herrn Stadt-  
baumeister Geiser, Vice-Präsident der engern Schulhausbau-Commission,  
einzureichen. (M 9660 Z)

Zürich, den 19. August 1891.

Die Bauleitung.

## Die Cementfabrik Albert Fleiner, Aarau

empfiehlt ihre in der Schweiz und im Auslande rühmlichst bekannten  
Fabricate. — Specialität: **Ia. schwerer hydraulischer Kalk.**

Vorzügliche Atteste erster Baufirmen und beste Zeugnisse von  
Behörden stehen zu Diensten. (M 9580 Z)

## Concurrenzeröffnung

über Erstellung einer **Brücke** aus Beton und Eisen von 18 m Spann-  
weite über den Binnencanal bei Eschighofen. Die nähern Bauvorschrif-  
ten können beim unterfertigten Departement eingesehen werden, welches  
auch Uebernahms-offerten bis zum 6. September l. J. entgegennimmt.

Frauenfeld, den 14. August 1891.

Für das Strassen- und Baudepartement:  
**Braun.**

(9571)

## H. Wernecke, Stäfa (am Zürichsee Schweiz)

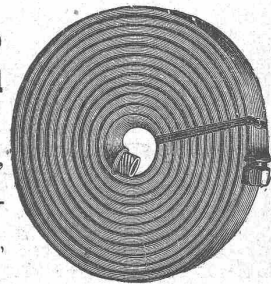
Fabrication

von rohen (M 8981 Z)

### Hanfschläuchen

(Garantie für höchste Druck-  
fähigkeit),

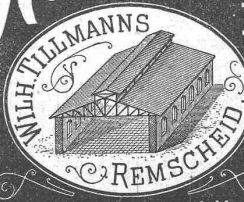
**gummirt. Schläuchen,**  
Baumwoll- u. Kameelhaartreib-  
riemen, Hanfriemen zu Trans-  
missionen und Elevatoren,  
(doppelt, vier- und sechsfach),  
**Hanfköpergurten,**  
Möbelgurten aus Jute u. Leinen.



## Wellbleche in allen Profilen u. Stärken

DÄCHER, HALLEN

vollständige  
eiserne Bauwerke  
aller Art



**Wilh. Tillmanns  
Remscheid.**

Wellblech-Walzwerk, Verzinkerei u. Brückenbauanstalt.

(K. act. 0488/5)

# Tapeten-Fabrik

**CONRAD & CONSMÜLLER**  
LEIPZIG. (Ma1969L)

Muster, Cataloge, Preislisten franco.

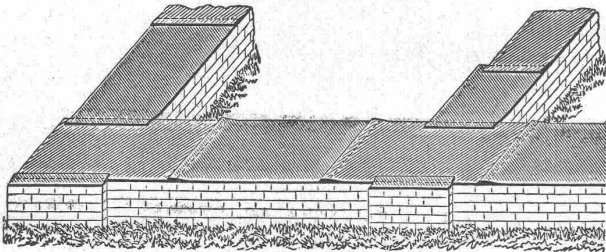
# Papierstuck-Fabrik

## Büsscher & Hoffmann

Bahnhof Eberswalde, Halle a. S., Mariaschein (Böhmen)  
**Strassburg im Elsass.**

Fabrik für

Steinpappen, Holzcement, Asphaltplatten  
etc.



empfehlen

Steinpappendächer,  
Doppellagige Pappdächer,  
Kiesdächer,  
Holzcementdächer,

Asphaltplatten zur  
Isolirung gegen Grundwasser,  
Gebäude-Isolirung,  
Gewölbe-Abdeckung.

**Asphalt, Asphaltlack, Steinkohlenteer, Deck-  
leisten, Drahtnägel etc.**

Die fertigen Ausführungen nach bewährter Methode unter langjähriger  
Garantie. (Ma 178/3 F)

Dampfmaschinen, Pumpen, Aufzüge, Eisenconstructions,  
Transmissionsanlagen, Mehl-, Schmiedeis., Riemenreiben,

**Apparate und Gefässe  
für Bierbrauereien, chemische Fabriken etc.:**

Dampfkessel, Vorwärmer, Reservoirs, Bierpfannen, Kühlschiffe,  
eiserne Fässer, Wasserleitungsröhren aus Eisenblech, Seifenkessel,  
Hadernkocher, eiserne Kamine etc., etc., sowie

**sämmtliche Kesselschmiede-Arbeiten**

liefern in

*vorzüglicher Ausführung zu billigen Preisen*

**Gebrüder Dietsche**

in Koblenz (Aargau).

Neugegründetes, mit den rationellsten Hilfsmaschinen ausgestattetes  
Filialgeschäft der seit über 50 Jahren bestehenden

**Maschinenfabrik und Kesselschmiede**

von Gebrüder Dietsche, Waldshut (Baden)

vormals Al. Dietsche. (M 9428 Z)

**Roh-Asphalt** zum Belag von Strassen, Brücken etc.

**Asphalt-Mastix** für alle Arten Guss-Asphalt-Arbeiten (Trottoirs,  
Gänge, Kegelbahnen, Brauereien, Bedachungen etc.).

**Goudron minéral raffiné** bester Qualität.

**Asphalt-Isolirplatten** aus ächtem Asphalt, zum Isoliren von Fundamentmauern gegen aufsteigende Feuchtigkeit, zur Abdeckung von Gewölben etc.

**Asphalt-Lösung**, bewährtestes Mittel zum Trockenlegen feuchter Wände, empfiehlt

**J. T. ZETTER in SOLOTHURN**

etabliert 1843.

Alleiniger Concessionär für die Schweiz der ASPHALT-MINEN von  
TRAVERS und SEYSSEL. (M 6447Z)

## Rollbahnschienen aus Stahl

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden

**Kleineisenzeug** sowie eisernen **Querschwellen**

stets vorrätig bei

(M 5000 Z)

**Kägi & Reydellet in Winterthur.**

## Schweizerisches Polytechnikum in Zürich.

Das Schuljahr 1891/92 beginnt mit dem 12. October 1891.

Die Vorlesungen nehmen den 20. October ihren Anfang. Anmeldungen zur Aufnahme sind schriftlich bis spätestens den 5. October an die Direction einzusenden. Dieselben sollen die Fachschule und den Jahreskurs, in welche der Besucher einzutreten wünscht, und die Bewilligung von Eltern oder Vormund, sowie die genaue Adresse desselben enthalten.

Beizulegen ist ein Altersausweis (für den Eintritt in den ersten Jahreskurs der Fachschule ist das zurückgelegte 18. Altersjahr erforderlich), Pass oder Heimatschein und ein Sittenzeugnis, sowie Zeugnisse über wissenschaftliche Vorbereitung und allfällige practische Berufsthätigkeit.

Der Aufnahmsprüfung vorgängig ist die reglementarische Einschreibgebühr von Fr. 5 auf der Kanzlei des schweizerischen Schulrathes zu erlegen.

Die Aufnahmsprüfungen beginnen den 12. October; über die bei denselben geforderten Kenntnisse oder die Bedingungen, unter welchen Dispens von der Prüfung gestattet werden kann, gibt das Regulativ der Aufnahmsprüfungen Aufschluss.

Programm und Aufnahms-Regulativ sind durch die Directionskanzlei zu beziehen.

Zürich, den 4. August 1891.

Der Director des eidg. Polytechnikums:  
**Geiser.**

(H 1409)

## Technikum des Ct. Zürich in Winterthur.

**Fachschule** für Bautechniker, Maschinentechniker, Electrotechniker, Chemiker, Geometer, für Handel und Kunstgewerbe.

Das Winter-Semester beginnt am 6. October. Aufnahmsprüfung am 5. October. Anfragen und Anmeldungen sind an die Direction zu richten. (M 9610 Z)

## Buchenriemen

gedämpft, sehr schöner Qualität, sowol roh, als auch fertig façonnirt ferner **Fichten-** und **Tannen-Schnittmaterial** aller Dimensionen liefern die Dampfsägen und mechanischen Tischlereien von (Macto1381W)

**H. Munk & Söhne,**

Wien (Döbling).

— Tüchtige Vertreter werden gesucht. —

## Für Ingenieure.

Gesucht ein theoretisch gebildeter Ingenieur mit Praxis im Brückenbau und ein im Eisenbahnbau erfahrener Ingenieur als Bahningenieur-Assistent für die Schweiz, Centralbahn.

Bewerber wollen ihre Anmeldungen mit Zeugnissen begleitet bis Mitte September an den Oberingenieur einsenden. (H 2711 Q)

Basel, den 18. August 1891. (H 1478)

Directorium der Schweiz. Centralbahn.

## Die Genossenschaft „Eigen Heim“ Riesbach-Zürich

sucht für die Leitung und Aufsicht ihrer Bauten einen tüchtigen, practisch und theoretisch gebildeten

### Bauführer

anzustellen. Das Pflichtenheft liegt vom 17. August an auf dem Bureau der Verwaltung, Dufourstrasse Nr. 612, zur Einsicht auf, woselbst auch weitere Auskunft ertheilt wird.

Anmeldungen mit Gehaltsansprüchen sind bis 26. August schriftlich einzureichen. (M 9548 Z)

Zürich, 14. August 1891.

Die Verwaltungscommission.

## Zu verkaufen:

Der zum Bau der Allg. Gewerbeschule in Basel verwendete Materialaufzug sammt allen maschinellen Vorrichtungen. Das dazu gehörige Rollmaterial, bestehend aus 330 lf. m Stahlgeleise, Curven, Weichen, Drehscheiben etc., 4 starke Plattwagen, 8 leichte Plattwagen, 1 Kippwagen. (H 1367)

Rud. Linder, Baumeister, Basel.